



Kulturverein Fritzlar e.V.

Neujahrskonzert 2020



PROGRAMM

Vivaldi Jahreszeiten:
Frühling / Sommer
/ Herbst / Winter
Astor Piazzolla :
Frühling / Sommer
/ Herbst / Winter

Änderungen vorbehalten!

Neujahrskonzert mit dem Kammerorchester Louis Spohr „8 Jahreszeiten“

Vivaldi trifft auf Piazzolla - Barock trifft auf Tango, Nord- trifft auf Südhalbkugel

Wie klingt der Winter in Buenos Aires? Und ist zur gleichen Zeit nicht gerade Sommer in Italien? Das Kammerorchester Louis Spohr führt mit dem Programm „8 Jahreszeiten“ musikalisch gleich zweimal durchs Jahr. Von der Nord- auf die Südhalbkugel, vom Barock in die Gegenwart. Ein Konzert der Gegensätze und Gemeinsamkeiten. Vivaldi vertonte in seinen „Le Quattro Stagioni“ lautmalerisch die für die jeweilige Jahreszeit typischen Klänge und Ereignisse in der Natur. So kann man deutlich Vögel singen und Hunde bellen hören, spürt die klirrende Kälte und drückende Hitze, oder wird von einem Gewitter durchgeschüttelt. Schon im 18. Jahrhundert sehr populär, gehören die Vier Jahreszeiten auch heute noch zu den beliebtesten und bekanntesten Werken der klassischen Musik. Der Argentinier Astor Piazzolla dagegen schafft es, den Zuhörer in seinen „Cuatro estaciones porteñas“ (Vier Jahreszeiten von Buenos Aires) durch die Einflüsse von Tango und Jazz mitzureißen und in den Bann zu ziehen. Einer der größten Verdienste des wohl bekanntesten lateinamerikanischen Komponisten und Meister des Bandoneons war es, den Tango von der Tanzfläche in den klassischen Konzertsaal zu bringen. Piazzollas Jahreszeiten erzählen vom Lebensgefühl der einfachen Menschen von Buenos Aires, den Porteños, von einer Kultur, die von Einflüssen der Alten und der Neuen Welt gleichermaßen geprägt wurde, von Reibungen, von Sehnsüchten, von Kontrasten. Aber natürlich darf auch hier Vivaldi nicht fehlen: Piazzolla zitiert ganz bewusst sein historisches Vorbild. Dass etwa Motive aus Vivaldis „Sommer“ bei Piazzolla im (argentinischen) Winter erklingen, verdeutlicht die Gegensätze der Jahreszeiten auf den unterschiedlichen Erdhalbkugeln und macht die unmittelbare Gegenüberstellung der beiden Werke in einem Konzert noch interessanter. Ursprünglich für ein Quintett aus Geige, Klavier, E-Gitarre, Kontrabass und Bandoneon geschrieben, wurde das Werk vom Petersburger Komponisten Leonid Desyatnikov für Solovioline und Orchester -die gleiche Besetzung wie Vivaldis 4 Jahreszeiten- bearbeitet. Die Solistin des Abends ist Katalin Hercegh, Konzertmeisterin und künstlerische Leiterin des Kammerorchester Louis Spohr.

Das Kammerorchester Louis Spohr hat sich seit seiner Gründung 2006 mit Kammerkonzerten und der innovativen Reihe „unleashed“ als feste Größe in der Kasseler Musik- und Kulturszene etabliert. Selbst organisiert, bestehend aus professionellen Musikern aus ganz Deutschland mit Leidenschaft für Kammermusik, liegt dem Ensemble und seinem Förderverein auch besonders die Förderung junger hochbegabter Musiker am Herzen und unterstützt sie mit der Vergabe von Stipendien. Als solches ist es in Nordhessen einzigartig.

Künstlerhomepage:

www.kammerorchester-louis-spohr.de

Sonntag 11. 01. 2020

Beginn 19⁰⁰ Uhr (Einlass 18⁰⁰ Uhr)
Stadthalle, Fritzlar

Vvk bei Tourist-Info und im Ticketshop auf unserer Homepage.

Kategorie 1 (Reihe 01-10): Vvk 18 € /erm. 16 €

Kategorie 2 (Reihe 11-18): Vvk 16 € /erm. 14 €

Ak-Aufschlag 2 €

2€ Ermäßigung für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte,
Mitglieder des Kulturvereins.